Werde Inklusionsberater*in im Sport!

16.10.2024 | Erstellt von Lucas Kesterke

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt sucht ehrenamtliche Honorarkräfte als "Inklusionsberater*innen im Sport". Dafür werden insbesondere Menschen mit Behinderungen zu Expert*innen in eigener Sache ausgebildet, um anschließend Vereinen bei der Schaffung nachhaltiger, inklusiver Sportangebote beratend zur Seite zu stehen und den Inklusionsprozess zu begleiten. Bewerbungen sind bis zum 30. November 2024 möglich.



(© LSB NRW / Andrea Bowinkelmann)

Leider gibt es immer noch zu wenige Sportangebote und Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderung. Genau hier setzen die Inklusionsberater*innen an, Sie begleiten Sportvereine bei der Entwicklung inklusiver Strukturen und stehen ihnen beratend zur Seite. Bist Du selbst von einer Behinderung betroffen oder möchtest Dich aktiv für mehr Inklusion im Sport einsetzen? Dann bewirb Dich jetzt für die Weiterbildung und werde "Inklusionsberater*in im Sport".

Die Weiterbildung bereitet die Teilnehmenden darauf vor, eigenständig Beratungen anzubieten, Vorträge zu halten und Workshops zu gestalten. Sie umfasst drei Präsenzveranstaltungen von je 2,5 Tagen sowie themenspezifische Onlineseminare und ist komplett kostenfrei. Der LSB Sachsen-Anhalt übernimmt auch die Fahrtkosten. Die erste Präsenzveranstaltung findet vom 31. Januar bis 2. Februar 2025 in der Landessportschule

Osterburg statt.

Interessierte können sich bis zum 30. November 2024 per Post oder E-Mail bewerben.

Fragen zur Weiterbildung beantwortet Euch
Event-Inklusionsmanager
Nikolai Johann
Tel.: 0345 5279-141
E-Mail: inklusion(at)lsb-sachsen-anhalt.de